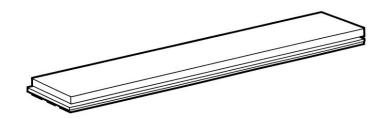




# Stabparkett 22mm roh

Aufbau	fbau massiv		
Gesamtstärke	Oberwange/Nutzschicht Nut & Feder Unterwange	22mm 10mm 5mm 7mm	
Stabgrößen		350 – 600 x 60, 70 oder 80mm	
Kanten		scharfkantig (auf Wunsch auch gefast)	
Profilierung		4-seitig Nut & Feder	
Oberfläche		roh, hydropneumatisch gehobelt	
Gewicht		ca. 15 kg / qm	
Holzfeuchte		7 – 11%	
Fertigungsnorm		EN 13226	
Verlegung		vollflächige Verklebung oder geschraubt	
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff	
	Anhydritestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion filmbildend Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
	Gussasphalt	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Verlegeplatten	Voranstrich : ohne Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
Verlegemuster		engl. Verband; Fischgrät, Schiffsboden, Würfel, Parellel etc.	
Sortierungen		Sortierungstabellen gemäß EN 13226 siehe Seite 8ff	
Fußbodenheizung		geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)	
Wärmedurchlasswiderstand		$R \le 0,105 \text{ (m}^2\text{K)/W}$	
Brandschutzklasse <sup>1</sup>		Eiche + Buche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4 andere Holzarten Dlf-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4	





# Stabparkett 15mm roh

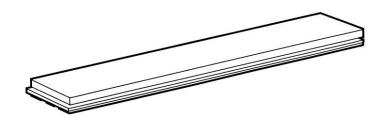
Aufbau	pau massiv		
Gesamtstärke	Oberwange/Nutzschicht Nut & Feder Unterwange	15mm 8mm 4mm 3mm	
Stabgrößen		350 – 500 x 60, 70 oder 80mm	
Kanten		scharfkantig (auf Wunsch auch gefast)	
Profilierung		4-seitig Nut & Feder	
Oberfläche		roh, hydropneumatisch gehobelt	
Gewicht		ca. 10 kg / qm	
Holzfeuchte		7 – 11%	
Fertigungsnorm		EN 13226	
Verlegung		vollflächige Verklebung	
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff	
	Anhydritestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion filmbildend Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
	Gussasphalt	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Verlegeplatten	Voranstrich : ohne Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
Verlegemuster		engl. Verband; Fischgrät, Schiffsboden, Würfel, Parellel etc.	
Sortierungen		Sortierungstabellen gemäß EN 13226 siehe Seite 8ff	
Fußbodenheizung		geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)	
Wärmedurchlasswiderstand		$R \le 0.07 \text{ (m}^2\text{K)/W}$	
Brandschutzklasse <sup>1</sup>		Eiche + Buche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4 andere Holzarten Dlf-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4	





# Stabparkett 10mm roh

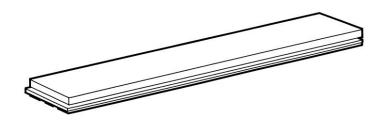
Aufbau	Aufbau massiv		
Gesamtstärke	Oberwange/Nutzschicht Nut & Feder Unterwange	10mm 4mm 3mm 3mm	
Stabgrößen		500 x 70mm	
Kanten		scharfkantig (auf Wunsch auch gefast)	
Profilierung		4-seitig Nut & Feder	
Oberfläche		roh, hydropneumatisch gehobelt	
Gewicht		ca. 7 kg / qm	
Holzfeuchte		7 – 11%	
Fertigungsnorm	r	EN 13226	
Verlegung		vollflächige Verklebung	
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Anhydritestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Gussasphalt	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Verlegeplatten	Voranstrich : ohne Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
Verlegemuster		engl. Verband; Fischgrät, Schiffsboden, Parellel etc.	
Sortierungen		Sortierungstabellen gemäß EN 13226 siehe Seite 8ff	
Fußbodenheizung		geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)	
Wärmedurchlas	swiderstand	$R \le 0.0475 \text{ (m}^2\text{K)/W}$	
Brandschutzklasse <sup>1</sup>		Eiche + Buche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4 andere Holzarten Dlf-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4	





# Stabparkett 22mm geölt

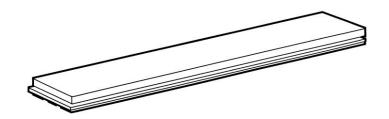
Aufbau	ufbau massiv		
Gesamtstärke	Oberwange/Nutzschicht Nut & Feder Unterwange	22mm 10mm 5mm 7mm	
Stabgrößen		500 x 70mm	
Kanten		4-seitig gefast	
Profilierung		4-seitig Nut & Feder	
Oberfläche		oxidativ geölt	
Gewicht		ca. 15 kg / qm	
Holzfeuchte		7 – 11%	
Fertigungsnorm		analog EN 13226	
Verlegung		vollflächige Verklebung oder geschraubt	
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff	
	Anhydritestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion filmbildend Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
	Gussasphalt	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Verlegeplatten	Voranstrich : ohne Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
Verlegemuster		engl. Verband; Fischgrät, Schiffsboden, Parellel etc.	
Sortierungen		Sortierungstabellen gemäß EN 13226 siehe Seite 8ff	
Fußbodenheizung		geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)	
Wärmedurchlasswiderstand		$R \le 0,105 \text{ (m}^2\text{K)/W}$	
Brandschutzklasse <sup>1</sup>		Eiche + Buche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4 andere Holzarten Dlf-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4	





# Stabparkett 15mm geölt

Aufbau		massiv	
Gesamtstärke	Oberwange/Nutzschicht Nut & Feder Unterwange	15mm 8mm 4mm 3mm	
Stabgrößen		500 x 70mm	
Kanten		4-seitig gefast	
Profilierung		4-seitig Nut & Feder	
Oberfläche		oxidativ geölt	
Gewicht		ca. 10 kg / qm	
Holzfeuchte		7 – 11%	
Fertigungsnorm		analog EN 13226	
Verlegung		vollflächige Verklebung	
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff	
	Anhydritestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich Dispersion filmbildend Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
	Gussasphalt	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff	
	Verlegeplatten	Voranstrich : ohne Klebstoff : Gunreben Dispersionsklebstoff quellungsarm	
Verlegemuster		engl. Verband; Fischgrät, Schiffsboden, Parellel etc.	
Sortierungen		Sortierungstabellen gemäß EN 13226 siehe Seite 8ff	
Fußbodenheizung		geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)	
Wärmedurchlasswiderstand		$R \le 0.07 \text{ (m}^2\text{K)/W}$	
Brandschutzklasse <sup>1</sup>		Eiche + Buche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4 andere Holzarten Dlf-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4	





# Stabparkett 10mm geölt

Aufbau	ufbau massiv	
Gesamtstärke	Oberwange/Nutzschicht Nut & Feder Unterwange	10mm 4mm 3mm 3mm
Stabgrößen		500 x 70mm
Kanten		4-seitig gefast
Profilierung		4-seitig Nut & Feder
Oberfläche		oxidativ geölt
Gewicht		ca. 7 kg / qm
Holzfeuchte		7 – 11%
Fertigungsnorm		analog EN 13226
Verlegung		vollflächige Verklebung
Klebstoff	Zementestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff
	Anhydritestrich	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff
	Gussasphalt	Voranstrich : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff
	Verlegeplatten	Voranstrich : ohne Klebstoff : Gunreben 1-K oder 2-K PU-Klebstoff
Verlegemuster		engl. Verband; Fischgrät, Schiffsboden, Parellel etc.
Sortierungen		Sortierungstabellen gemäß EN 13226 siehe Seite 8ff
Fußbodenheizung		geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)
Wärmedurchlas	swiderstand	$R \le 0.0475 \text{ (m}^2\text{K)/W}$
Brandschutzklasse <sup>1</sup>		Eiche + Buche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4 andere Holzarten Dlf-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4

## Stabparkett auf Fußbodenheizung

Der Anforderungswert für eine Fußbodenheizungseignung beträgt  $R \le 0,15$  (m²K)/W laut der Richtlinie für den Einsatz von Bodenbelägen auf Fußbodenheizungen vom deutschen Bundesverband Flächenheizungen. Stabparkettparkett ist daher mit einem Wärmedurchlasswiderstand von

 $R \le 0,105 \text{ (m}^2\text{K)/W} \text{ (bei 22mm Stärke)}$ 

 $R \le 0.07 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  (bei 15mm Stärke)

 $R \le 0.0475$  (m<sup>2</sup>K)/W (bei 10mm Stärke)

für die Verlegung auf einer Warmwasser-Fußbodenheizung sehr gut geeignet (gesondertes Merkblatt beachten). Wichtig ist aber auch die Auswahl der richtigen Holzart, da einige Hölzer grundsätzlich nicht auf FBH verlegt werden sollten.

Die Auswahl der richtigen Holzart stellt einen sehr wichtigen Punkt dar. Holz ist ein hygroskopischer Baustoff. Es passt sich den jeweiligen raumklimatischen Bedingungen an. Es sollten folglich ruhige Hölzer ausgewählt werden, die möglichst wenig und langsam arbeiten. Sie sollten also ein niedriges differenzielles Quell- und Schwundverhalten haben.

Einige Holzarten neigen aber auch bei dem Einsatz auf einer FBH zum splittern.

Folgende Hölzer sind daher für den Einsatz auf einer FBH ungeeignet:

Ahorn kanad. zu hohes differenzielles Quell- und Schwundmaß zu hohes differenzielles Quell- und Schwundmaß

Wenge neigt zum splittern

### Grenzabweichungen des Stabes analog EN 13226

Dicke +/- 0,2mm Länge +/- 0,5mm Breite +/- 0,5mm

Winkelabweichung 0,2% (über die Breite gemessen)

Querkrümmung0,7% der BreiteLängskrümmung der Breitseite0,5% der LängeLängskrümmung der Schmalseite0,5% der Länge

## Reparaturgrößen

Da Stabparkett je nach Land/Region und Hersteller in vielen verschiedenen Größen gefertigt wird, können auf Wunsch auch Sondergrößen gefertigt werden. In der Holzart Eiche sind Sondermaße bis zu einer Länge von 1000mm und einer Breite von 130mm möglich. In der meisten anderen Holzarten bis zu einer Länge von 500mm und einer Breite von 70mm.

## Stabparkett für die Verlegung als Würfel (o.ä.)

Bei der Verlegung eines Stabparketts als Würfel (o.ä.) gelten gesteigerte Ansprüche an die Maßhaltigkeit. Auch muss evtl. die Stabgröße(n) dem Erfordernissen des Musters angepasst werden. So muss bei der Verlegung als Würfel die Stablänge ein Vielfaches der Stabbreite sein (z.B. 490 x 70mm oder 420 x 70mm oder 350 x 70mm). Um die reduzierten zulässigen Grenzabweichungen einhalten zu können müssen solche Musterböden immer zeitnahe vor Verlegung neu gefertigt werden.

#### Stabparkett Ahorn europäisch ACPS

#### Oberseite des Stabes

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Braunkern	unzulässig	unzulässig	zulässig
Mineralische Linien	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Äste	gesunde Äste = 2mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 5mm<br bzw. schwarze Äste = 2mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	zulässig = 40mm Länge</td
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### **Stabparkett Ahorn kanadisch ACSC**

#### Oberseite des Stabes

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Braunkern	unzulässig	unzulässig	zulässig
Mineralische Linien	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Äste	gesunde Äste = 2mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 5mm<br bzw. schwarze Äste = 2mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	zulässig = 40mm Länge</td
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### **Stabparkett Birke europäisch BTXX**

#### Oberseite des Stabes

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Braunkern	unzulässig	unzulässig	zulässig
Mineralische Linien	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Äste	gesunde Äste = 2mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 5mm<br bzw. schwarze Äste = 2mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	zulässig = 40mm Länge</td
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### Stabparkett Buche FASY

#### Oberseite des Stabes

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Rotkern	unzulässig	unzulässig	zulässig
Mineralische Linien	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Äste	gesunde Äste = 2mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 10mm<br bzw. schwarze Äste = 5mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	zulässig = 40mm Länge</td
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### Stabparkett Weißbuche/Hainbuche CPBT Oberseite des Stabes Merkmal Select/Natur Naturell Rustikal Gesunder Braunkern unzulässia unzulässia zulässia geringfügig zulässig Mineralische Linien zulässig zulässig Äste gesunde Äste </= 2mm gesunde Äste </= 5mm aesunde Äste </= 30mm bzw. schwarze Äste </= 1mm schwarze Äste </= 2mm schwarze Äste </= 30mm sind zulässig sind zulässig sind zulässig 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen Risse (Windrisse u.ä.) sein sein sein unzulässig zulässig </= 40mm Länge Rindeneinwuchs unzulässig uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig Faserneigung **Farbunterschiede** geringfügig zulässig zulässig zulässig Markstrahl

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

zulässig

Fraßgang aufweisen

max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen

zulässig

unzulässig

zulässig

unzulässig

Schädlingsbefall

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

## Stabparkett Eiche QCXE (Tabelle 1)

#### **Oberseite des Stabes**

Merkmal	Exquisit	Select/Natur	Naturell
Gesunder Splint	unzulässig	unzulässig	unzulässig
Äste	im Prinzip astfrei;  max. 5 % der Stäbe dürfen gesunde Äste = 5mm bzw. schwarze Äste </= 1mm aufweisen</th <th>max. 50 % der Stäbe dürfen gesunde Äste <!--= 8mm<br-->bzw. schwarze Äste <!--= 1mm<br-->aufweisen</th> <th>gesunde Äste <!--= 8mm<br-->bzw. schwarze Äste <!--= 5mm<br-->sind zulässig</th>	max. 50 % der Stäbe dürfen gesunde Äste = 8mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br aufweisen	gesunde Äste = 8mm<br bzw. schwarze Äste = 5mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	unzulässig
Faserneigung	mind. 90% stehende Jahrringe (rift-/halbrift)	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	geringfügig zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	unzulässig

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### Stabparkett Eiche QCXE (Tabelle 2) Oberseite des Stabes Object Merkmal Rustikal **Gesunder Splint** zulässig leichte Beeinträchtigung (max. 10% der Stäbe) zulässig gesunde Äste </= 10mm Äste gesunde Äste </= 30mm bzw. bzw. schwarze Äste </= 5mm schwarze Äste </= 30mm sind zulässig; sind zulässig; Fehläste bzw. Astfehlstellen unzulässig Fehläste bzw. Astfehlstellen bis 10mm zulässig Risse (Windrisse u.ä.) 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein 90% der Stäbe müssen frei von Rissen sein Rindeneinwuchs unzulässig zulässig **Faserneigung** uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig **Farbunterschiede** zulässig zulässig zulässig zulässig Markstrahl Schädlingsbefall unzulässig mit Ausnahme von schwarzem Fraßgang unzulässig Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird. Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

	Stabparkett Brauneiche QCXE		
	Oberseite des Stabes		
Merkmal	Naturell		
Gesunder Splint	unzulässig		
Äste	gesunde Äste = 10mm<br bzw. schwarze Äste = 10mm<br sind zulässig;		
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein		
Rindeneinwuchs	unzulässig		
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig		
Farbunterschiede	zulässig		
Markstrahl	zulässig		
Schädlingsbefall	unzulässig		
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.			
	Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)		
Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.			

Stabparkett Räuchereiche QCXE  Oberseite des Stabes			
Merkmal	Naturell	Cappuccino	
Gesunder Splint	unzulässig	zulässig (Splintholz bleibt auch nach der Räucherung hell)	
Äste	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 10mm<br sind zulässig; Fehläste bzw. Astfehlstellen zulässig (gespachtelt)	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig; Fehläste bzw. Astfehlstellen zulässig (gespachtelt)	
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	
Farbunterschiede	natürliche und durch die Räucherung bedingte Farbunterschiede zulässig	natürliche und durch die Räucherung bedingte Farbunterschiede zulässig	
Kernräucherung	die Kernräucherung bezieht sich auf die nutzbare Oberfläche (= Oberwangenstärke –2mm); aufgrund unterschiedlicher Gerbsäurekonzentrationen dürfen 3% der Stäbe auch eine geringer Eindringtiefe aufweisen;		
Markstrahl	zulässig	zulässig	
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	
Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.			

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

## Stabparkett Roteiche europäisch QCXR

#### Oberseite des Stabes

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Splint	unzulässig	unzulässig	zulässig
Äste	max. 50 % der Stäbe dürfen gesunde Äste = 8mm bzw. schwarze Äste </= 1mm aufweisen</td <td>gesunde Äste <!--= 8mm<br-->bzw. schwarze Äste <!--= 5mm<br-->sind zulässig</td> <td>gesunde Äste <!--= 30mm bzw. schwarze Äste </= 30mm sind zulässig; Fehläste bzw. Astfehlstellen bis 10mm zulässig</td--></td>	gesunde Äste = 8mm<br bzw. schwarze Äste = 5mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm bzw. schwarze Äste </= 30mm sind zulässig; Fehläste bzw. Astfehlstellen bis 10mm zulässig</td
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	90% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	zulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

# Stabparkett Esche europäisch FXEX Oberseite des Stabes Merkmal Select/Natur Naturell R

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Braunkern	unzulässig	unzulässig	zulässig
Mineralische Linien	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Äste	gesunde Äste = 2mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 5mm<br bzw. schwarze Äste = 2mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	unzulässig	zulässig = 40mm Länge</th
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

	Stabparkett Kirschbaum amerikanisch PRSR		
Oberseite des Stabes			
Merkmal	Select/Natur	Rustikal	
Gesunder Splint	unzulässig	zulässig	
Mineralische Linien	bis max. 50mm zulässig	zulässig	
Äste	gesunde Äste = 8mm<br bzw. schwarze Äste = 5mm<br sind zulässig Fehläste unzulässig Astfehlstellen bis 5mm zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig	
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	
Rindeneinwuchs	zulässig = 50mm Länge</td <td>zulässig</td>	zulässig	
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	
Farbunterschiede	natürliche Farbunterschiede zulässig	uneingeschränkt zulässig	
Markstrahl	zulässig	zulässig	
Schädlingsbefall	unzulässig	max. 5% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen	

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### Stabparkett Kirschbaum europäisch PRAV

#### **Oberseite des Stabes**

Merkmal	Select/Natur	Naturell	Rustikal
Gesunder Splint	unzulässig	unzulässig	zulässig
Mineralische Linien	geringfügig zulässig	zulässig	zulässig
Äste	gesunde Äste = 2mm<br bzw. schwarze Äste = 1mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 5mm<br bzw. schwarze Äste = 2mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
Rindeneinwuchs	unzulässig	zulässig = 50mm Länge</th <th>zulässig</th>	zulässig
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig
Farbunterschiede	natürliche Farbunterschiede zulässig	natürliche Farbunterschiede zulässig	uneingeschränkt zulässig
Markstrahl	zulässig	zulässig	zulässig
Schädlingsbefall	unzulässig	unzulässig	max. 3% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### Stabparkett Nußbaum amerikanisch JGNG Oberseite des Stabes Merkmal **Natur** Markant **Gesunder Splint** unzulässig zulässig Mineralische Linien bis max. 50mm zulässig zulässig gesunde Äste </= 10mm gesunde Äste </= 30mm Äste schwarze Äste </= 8mm schwarze Äste </= 30mm sind zulässig sind zulässig Fehläste unzulässig Astfehlstellen bis 5mm zulässig Risse (Windrisse u.ä.) 99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein 99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein zulässig </= 50mm Länge Rindeneinwuchs zulässig **Faserneigung** uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig **Farbunterschiede** natürliche Farbunterschiede zulässig zulässig Markstrahl zulässig Schädlingsbefall unzulässig max. 5% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### **Stabparkett Doussie AFXX** Oberseite des Stabes Merkmal Markant Natur **Gesunder Splint** unzulässia zulässig Mineralische Einschlüsse zulässig zulässig Äste aesunde Äste </= 5mm gesunde Äste </= 30mm schwarze Äste </= 3mm schwarze Äste </= 30mm sind zulässig sind zulässig Risse (Windrisse u.ä.) 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein Rindeneinwuchs unzulässig zulässig uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig **Faserneigung** natürliche Farbunterschiede zulässig **Farbunterschiede** uneingeschränkt zulässig Markstrahl zulässig zulässig Schädlingsbefall unzulässig max. 10% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

#### Stabparkett Kambala/Iroko MIXX Oberseite des Stabes Merkmal Markant Natur Gesunder Splint unzulässia zulässia Mineralische Einschlüsse zulässig zulässig Äste aesunde Äste </= 5mm gesunde Äste </= 30mm schwarze Äste </= 3mm schwarze Äste </= 30mm sind zulässig sind zulässig Risse (Windrisse u.ä.) 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein Rindeneinwuchs zulässig unzulässig uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig **Faserneigung Farbunterschiede** natürliche Farbunterschiede zulässig 1 uneingeschränkt zulässig Markstrahl zulässig zulässig Schädlingsbefall unzulässig max. 10% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Iroko bekommt seine natürliche Farbe erst einige Zeit nach der Verlegung durch den Einfluss von UV-Strahlung (Sonnenlicht) und Sauerstoff. Dieser Vorgang kann einige Wochen in Anspruch nehmen (je nach Intensität des einfallenden Sonnenlichts). Im Auslieferungszustand bzw. nach dem Schleifen dieser Holzart können gelegentlich auch starke Farbunterschiede vorhanden sein (gelb), die sich aber durch diesen zuvor beschrieben Prozess nach einiger Zeit weitestgehend ausgleichen.

#### **Stabparkett Merbau INXX** Oberseite des Stabes Merkmal Markant Natur **Gesunder Splint** unzulässia zulässig Mineralische Einschlüsse zulässig zulässig Äste aesunde Äste </= 5mm gesunde Äste </= 30mm schwarze Äste </= 3mm schwarze Äste </= 30mm sind zulässig sind zulässig Risse (Windrisse u.ä.) 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein 99.6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein Rindeneinwuchs unzulässig zulässig uneingeschränkt zulässig uneingeschränkt zulässig **Faserneigung** natürliche Farbunterschiede zulässig **Farbunterschiede** uneingeschränkt zulässig Markstrahl zulässig zulässig Schädlingsbefall unzulässig max. 10% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

Stabparkett Wenge MTLR			
Oberseite des Stabes			
Merkmal	Natur	Markant	
Gesunder Splint	unzulässig	zulässig	
Mineralische Einschlüsse	zulässig	zulässig	
Äste	gesunde Äste = 5mm<br bzw. schwarze Äste = 3mm<br sind zulässig	gesunde Äste = 30mm<br bzw. schwarze Äste = 30mm<br sind zulässig	
Risse (Windrisse u.ä.)	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	99,6% der Stäbe müssen frei von Rissen sein	
Rindeneinwuchs	unzulässig	zulässig	
Faserneigung	uneingeschränkt zulässig	uneingeschränkt zulässig	
Farbunterschiede	natürliche Farbunterschiede zulässig <sup>1</sup>	uneingeschränkt zulässig	
Markstrahl	zulässig	zulässig	
Schädlingsbefall	unzulässig	max. 10% der Lamellen dürfen schwarzen Fraßgang aufweisen	

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Stäbe in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Stäbe die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

#### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Wenge bekommt seine natürliche Farbe erst einige Zeit nach der Verlegung durch den Einfluss von UV-Strahlung (Sonnenlicht) und Sauerstoff. Dieser Vorgang kann einige Wochen in Anspruch nehmen (je nach Intensität des einfallenden Sonnenlichts). Im Auslieferungszustand bzw. nach dem Schleifen dieser Holzart können gelegentlich auch starke Farbunterschiede vorhanden sein (weiß, gelb), die sich aber durch diesen zuvor beschrieben Prozess nach einiger Zeit weitestgehend ausgleichen.